
Moto Morini geht unter die Bobber

Moto Morini erweitert seine Modellpalette um einen Bobber. Die Marke selbst spricht bei der neuen Calibro von einem „Custom-Cruiser“ im amerikanischen Stil. Als Antrieb dient der bekannte 650-Kubik-Zweizylinder, der hier 60 PS (44 kW) leistet. Optisch erinnert die Machart ein wenig an die CMX Rebel von Honda, wobei die Morini aber über eine Lampenmaske und ein kleines Windschild verfügt. Vorne rollt die Calibro standesgemäß auf einem 18-Zoll-Rad, hinten sind es 16 Zoll.

Die Sitzhöhe der trocken rund 200 Kilogramm schweren Maschine beträgt 72 Zentimeter, der im hinteren Bereich abnehmbare Sitz ist mit Kontrastnähten verziert und kann durch eine Heckabdeckung aus dem Zubehör, die die Linie des Kotflügels fortsetzt, ersetzt werden. Der Tank fasst etwa 15 Liter.

Erhältlich sein soll die Calibro ab der ersten Jahreshälfte 2024. Einen Preis nannte Importeur Moto Mondo noch nicht. (aum)

Bilder zum Artikel



Moto Morini Calibro.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Moto Morini



Moto Morini Calibro.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Moto Morini



Moto Morini Calibro.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Moto Morini



Moto Morini Calibro.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Moto Morini
